

© DRSC e.V. || Joachimsthaler Str. 34 || 10719 Berlin || Tel.: (030) 20 64 12 - 0 || Fax.: (030) 20 64 12 - 15
www.drsc.de - info@drsc.de

Diese Sitzungsunterlage wird der Öffentlichkeit für die FA-Sitzung zur Verfügung gestellt, so dass dem Verlauf der Sitzung gefolgt werden kann. Die Unterlage gibt keine offiziellen Standpunkte der FA wieder. Die Standpunkte der FA werden in den Deutschen Rechnungslegungs Standards sowie in seinen Stellungnahmen (Comment Letters) ausgeführt.
Diese Unterlage wurde von einem Mitarbeiter des DRSC für die FA-Sitzung erstellt.

FA NB – öffentliche SITZUNGSUNTERLAGE

Sitzung:	05. FA NB / 26.04.22/ 09:15 – 10:00 Uhr
TOP:	03 – ESRS G1 bis G3
Thema:	Arbeitspapiere zu ESRS G1 bis G3
Unterlage:	05_03a_FA-NB_ESRS_G1-G3_Präs

ESRS G1 – Ziele und Vorgehen



- Angabe von Informationen, die es den Nutzern des Nachhaltigkeitsberichts ermöglichen, die Führungsstruktur des Unternehmens sowie seine internen Kontroll- und Risikomanagementsysteme zu verstehen
- Bereitstellung von Informationen, die das Verständnis der Nutzer für die Risiken und Chancen von Nachhaltigkeitsaspekten für das Unternehmen sowie für die Auswirkungen des Unternehmens auf die Gesellschaft und die Umwelt verbessern
- Vermeidung von Doppelungen: Querverweismöglichkeit unter Erläuterungen, soweit die im ESRS G1 geforderten Angaben ganz oder teilweise in einem anderen Abschnitt des Lageberichts des Unternehmens, in seinem (konsolidierten) Abschluss oder in anderen öffentlichen Dokumenten enthalten sind

DR 1 - Governance structure and composition

- Struktur, Aufgaben und Hauptverantwortlichkeiten des höchsten Leitungsorgans (duales System: Beide Organe, vgl. AG 2) und seiner Ausschüsse
- Identität, Amtszeit, Unabhängigkeit, andere wichtige Ämter und Verpflichtungen der Mitglieder
- Einteilung der Mitglieder in geschäftsführende und nicht geschäftsführende Mitglieder
- Diversitätsaspekte
- Veränderungen ggü. dem vorangegangenen Berichtszeitraum, unter Angabe entsprechender Gründe

DR 2 - Corporate governance code or policy

- Offenlegung des Corporate Governance Kodex oder der Politik, dem bzw. der das Unternehmen unterliegt oder zu dessen Anwendung sich das Unternehmen freiwillig entschlossen hat (ggf. begründete Fehlanzeige)
- Bereitstellung von Informationen über alle rechtlichen oder regulatorischen Anforderungen und darüber hinausgehende Aspekte zu Unternehmensführungspraktiken

DR 3 - Governance body nomination process

- Information über das Nominierungs- und Auswahlverfahren für das höchste Leitungsorgan, einschl. seiner Ausschüsse, und der angewandten Kriterien
- Einbindung Stakeholder
- Berücksichtigung Diversity
- Berücksichtigung Unabhängigkeit
- Berücksichtigung der für die Branche relevanten Kompetenzen

DR 4 - Governance body diversity policy

- Informationen über die Diversitätspolitik in Bezug auf das Leitungsorgan
- Beschreibung (auch unter Benennung etwaiger rechtlicher oder regulatorischer Anforderungen; Angabe, falls solche Vorgaben übertroffen werden)
- Ziele (verbindlich oder freiwillig)
- Umsetzung, Fortschritte

DR 5 - Governance body meetings and attendance rate

- Informationen über die durchgeführten Sitzungen des höchsten Leitungsorgans und seiner Ausschüsse
- Anzahl der Sitzungen
- Teilnahmequoten, auch höchster und niedrigster Wert

DR 6 - Governance body evaluation process

- Beschreibung der Bewertung der Leistung des Leitungsorgans (nur: Transparenz über das Verfahren)
- Verfahren, das zur Bewertung angewandt wird
- Unabhängigkeit der Bewertung
- Häufigkeit der Bewertung
- Maßnahmen, die als Reaktion auf die Bewertung der Leistung des Leitungsorgans ergriffen wurden

DR 7 - Remuneration policy

- Beschreibung der Vergütungspolitik für das Leitungsorgan und die leitenden Angestellten
- Informationen über das Verfahren bei der Festlegung der Vergütungspolitik und der Vergütungsvorschläge (fix, variabel, Abfindungen, Altersversorgung, etc.)
- Rollen und Verantwortlichkeiten
- Etwaige Überwachung durch unabhängige Stellen (Vergütungsausschuss)
- Beteiligung externer Berater
- Stakeholderbeteiligung (einschließlich der Aktionäre)

DR 8 - Risk management

- Informationen über das Risikomanagementverfahren
- Risikobewertungsansatz
- Priorisierung der Risiken
- Umfang, Hauptmerkmale und Bestandteile der Risikomanagementverfahren
- Beschreibung, wie das Unternehmen die Ergebnisse seiner Risikobewertung in den internen Funktionen und Verfahren berücksichtigt
- Reporting

DR 9 - Risk awareness culture

- Informationen über den Ansatz, der verfolgt wird, um das Risikobewusstsein innerhalb der Organisation zu pflegen und zu fördern
- Verfahren bezogen auf alle Ebenen
- Schulungen und sonstige Initiativen, mit denen die Risikokultur in der gesamten Organisation gefördert wird

DR 10 - Internal Control

- Informationen über die internen Kontrollverfahren, auch in Bezug auf die Nachhaltigkeitsberichterstattung
- Umfang, Hauptmerkmale und Bestandteile der internen Kontrollen, auch mit Blick auf den Prozess der Nachhaltigkeitsberichterstattung
- Beschreibung der periodischen Berichterstattung
- Rolle des Leitungsorgans

DR 11 - Audit

- Informationen über die Art, die Anzahl, den Typ, abgedeckte Bereiche und die wichtigsten Ergebnisse der im Berichtszeitraum durchgeführten Audits (interne oder externe Prüfungen)
- Informationen über aus diesen Prüfungen resultierende kritische Punkte und ergriffene Maßnahmen
- Anforderung mittlerweile obsolet (mitgeteilt von Frau Beiersdorf am 14.4.22)

Anhänge

Anhang A: Begriffsdefinitionen

Anhang B: Hinweise zur Anwendung

ESRS G1 – Erste Gedanken



- Der ESRS G1 schafft mit seinen Offenlegungsanforderungen bezogen auf die Themen allgemeine Unternehmensführung, Risikomanagement und interne Kontrolle eine Grundlage dafür, dem Nutzer der Informationen die Governance des berichtenden Unternehmens zu erschließen.
- Begrüßenswert ist grundsätzlich die Möglichkeit nach Ziff. 5 zu Querverweisen auf andere vorhandene Berichte bzw. Dokumente zu den hier relevanten Aspekten; fraglich bleibt, ob dies der Verständlichkeit förderlich ist und, ob nicht doch thematische Überschneidungen erfolgen.
- Die im ESRS G1 aufgestellten Erfordernisse ähneln in Teilen den Berichtsansforderungen des Deutschen Corporate Governance Kodex, der indes über die Entsprechenserklärung gemäß § 161 AktG nur für börsennotierte Unternehmen verpflichtend anwendbar ist. Auch einen Vergütungsbericht oder einen Diversity-Bericht kennen bislang grundsätzlich nur solche Gesellschaften. Der ESRS G1 verlangt nun von der Breite der (deutschen) Unternehmen eine detaillierte Auseinandersetzung mit der eigenen Governance.
- Fraglich ist, wie mit Vertraulichkeitserfordernissen bzw. Verschwiegenheitsverpflichtungen (vgl. die nun erfolgte Abstandnahme von der Offenlegung der Audit-Ergebnisse) umzugehen ist.
- Bestimmte Informationen wie z.B. zum Risikomanagement oder zu Vergütungsstrukturen (auch bezogen auf Leitende Angestellte) könnten strategische Relevanz haben.
- Nicht alle auslegungsbedürftigen Begriffe sind erläutert (z.B.: “other significant positions held”, Ziff. 11).

ESRS G2 Products and services, management and quality of relationships with business partners



DRSC

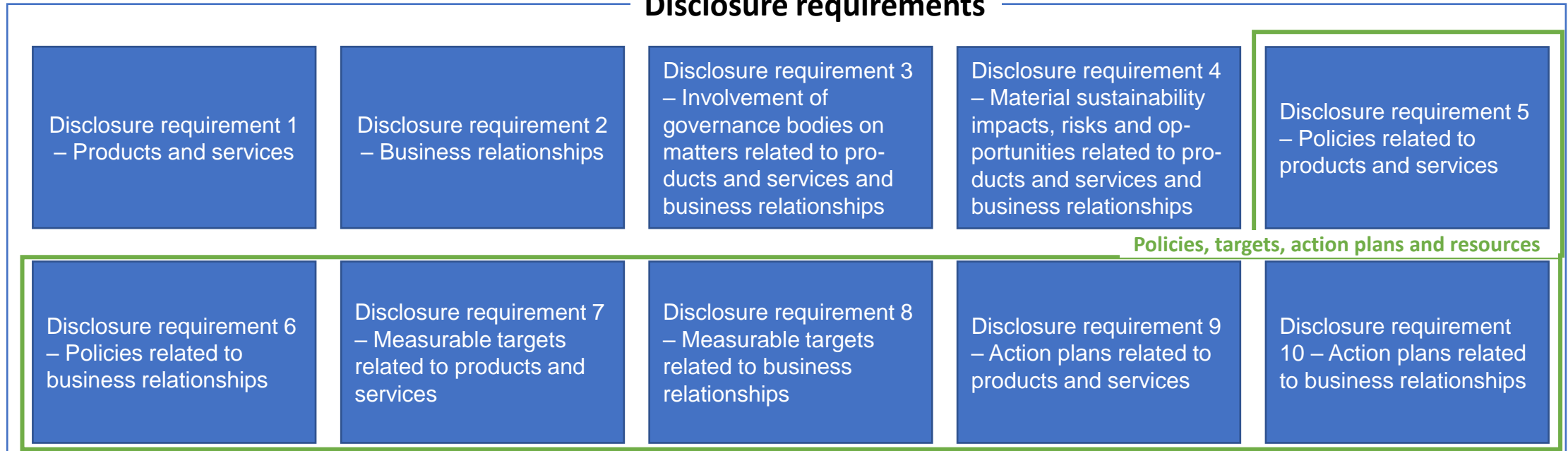
- I. Specify disclosure requirements for the undertaking to provide information about**
 - Products and services,
 - Management and quality of business relationships (“value chain and other relevant business partners“)
- II. May have complementary requirements**
- III. Shall disclose**
 - Description of the principal actual and adverse impacts connected with the undertaking’s value chain, including its products and services
- IV. Consequently, [...], business relationships shall be understood to include relationships with value chain partners (upstream and downstream other than customers and end users) and other relevant business relationships.**
- V. The draft standard covers sector-agnostic disclosure requirements**
- VI. management and quality of relationships with business partners, including payment practices, as a governance factor.**
- VII. Also contains application guidance; e.g. AG4 [...] “significant in terms of actual or potential adverse impacts (including severity and likelihood)”**

Disclosure requirements (1/2)



Incl focus on policies, targets, action plans and resources

Disclosure requirements



1. DR1: Definition of „sustainable“ products, products and services subject to public debate / stakeholder concerns
2. DR2: value chain partners, strategy to manage relationships, mitigate sustainability impacts
3. DR3: roles and responsibilities on products and services / specific info on sustainability
4. DR4: outcome of assessment of sustainability impacts, risks and opportunities related to products and services and its business relationships
5. DR5-10: policies, **measurable** targets (products, services, business relationships), actions

Disclosure requirements (2/2)



Section on „performance measures“

Disclosure requirement 11 – Products and services

- E.g. Turnover from sustainable (measurement cf. AG7) products

Disclosure requirement 12 – Health and safety of products and services

- E.g. Products and services assessed for improvement
- E.g. Incidents of non-compliance

Disclosure requirement 13 – Product recalls and service discontinuance or amendments

- E.g. Product recalls / services discontinued

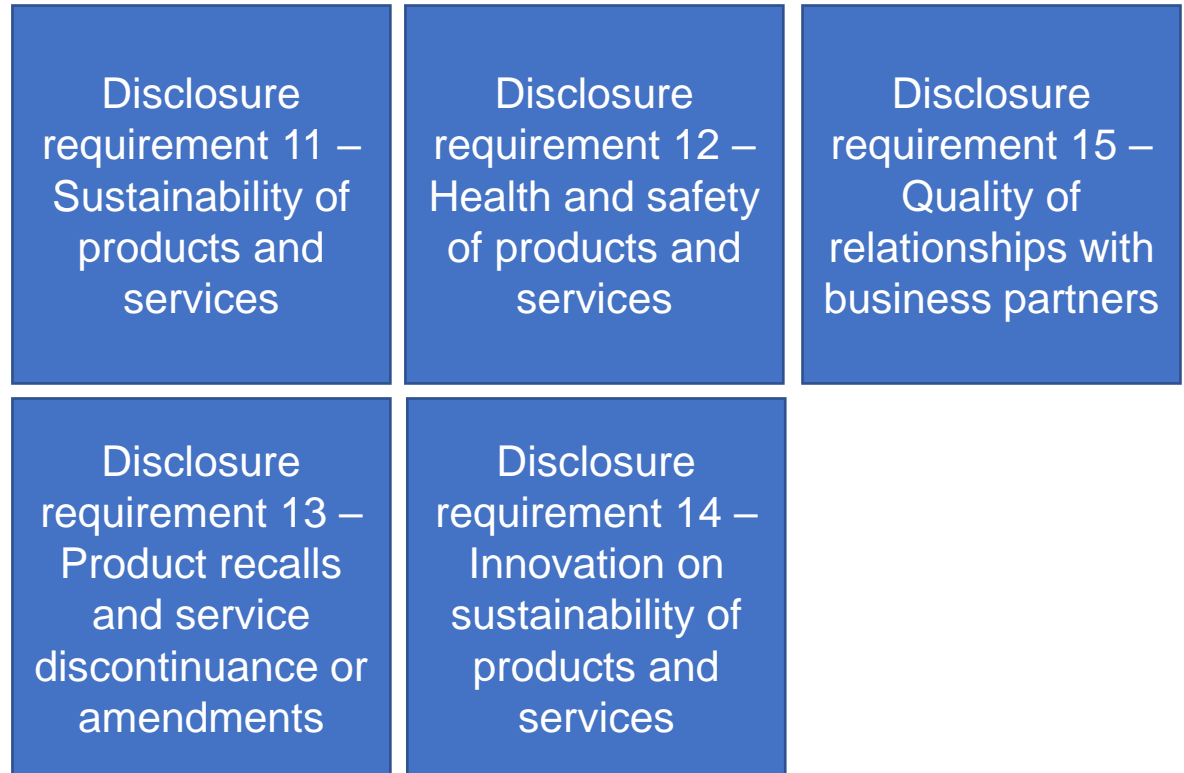
Disclosure requirement 14 – Innovation on sustainability of products and services

- E.g. R&D investments on “sustainability”

Disclosure requirement 15 – Quality of relationships with business partners

- For discussion: Time to pay invoices, standard contractual payment terms in number of days

Disclosure requirements - Performance measures



General observations

- In general, ESRS G2 contributes to linking corporate governance with adverse impacts of products and services or contribution to the sustainability of products & services
- ESRS G2 addresses oversight of products and services, the value chain and business partners; requires very detailed disclosure requirements within non-financial-reporting
- “relevant groups of value chain partners / other business partners“ – threshold for „relevance“?
- Interacts with Taxonomy regulation (cf. DR1)
- Calls for assessment of products which are subject to public debate, stakeholder scrutiny or which are banned in certain markets (e.g. pharmaceuticals, fertilizers, herbicides, etc.)
- Definition of adverse sustainability impact
- Definition of value chain, business partners („beyond first tier → tiering defined how?); explicit statement that “value chain includes the supply chain“
- Measurement of quality of relationships with business partners (approximated by payment terms)
- Application guidance AG4 (not only based on current status)
- AG4 “the undertaking shall consider the actual and potential adverse impacts and/or risks associated with the respective concern, public debate or ban from a double materiality perspective”

Overall impressions



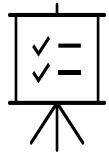
specific observations – investor usefulness

- In general, ESRS G2 provides valuable disclosures for investors
- Especially DR1 frequently contained in our investors' engagement dialogues with investees
- DR14 – why only R&D expenses related to sustainable products? (could be extended to transitioning / converting conventional products) what about R&D for future products / services?
- AG6: definition of stakeholders in assessing stakeholder concerns (e.g. NGOs as stakeholders?)
- AG7: “undertaking’s entity-specific definition“ could lead to heterogeneous interpretation, should be clearly linked to Taxonomy or SDG incl. DNSH
- DR12, DR13 contain very detailed requirements which may not be relevant for all sectors (financial services, less labor intensive)
- DR15 – limited use for investors, time and conditions for invoices subject to discussion

ESRS G3 – Business Conduct Objective, Content and Structure



Specify disclosure requirements for the undertaking to provide information about its strategy and approach, processes and procedures as well as its performance in respect of business conduct



Business conduct covers a wide range of behaviours that support transparent and sustainable business practices to the benefit of all stakeholders

avoiding corruption

transparency about anti-competitive behavior and political engagement or lobbying

policy on responsible investments and/or ethical exclusions



Disclosure Requirements with regard to strategy and business model, governance and organisation, impacts, risks and opportunities (DR 1-2), policies and targets (DR 3-4), action plans and dedicated resources (DR 5-6) and Performance Measures (DR 7-12)

ESRS G3 – Business Conduct Disclosures (1)



DR 1 Leadership

- Roles and responsibilities
- Involvement of highest governance body
- Delegation and reporting lines

DR 2 Risk assessment

- Risk management process
- Integration of contracting behaviors or single events
- Frequency of risk assessment process and changes to prior year

Strategy and Business Model

DR 3 Policies and Targets

- Safeguards of employees
- Mitigation of impact throughout the value chain
- Investigation/handling of incidents
- Strategy for training

DR 4 Responsible investments / ethical exclusions

- Investment Policy
- Process for definition of responsible investments/ethical exclusions

Policies and Targets

DR 5 Corruption detection

- Actions to detect, prevent and respond to allegations/incidents
- system in place, independency of investigators, reporting, role of highest body, public commitment

DR 6 Anti-competitive behaviour detection

- System to track, investigate and respond to
- Process for definition of responsible investments/ethical exclusions

Action plans and dedicated resources

ESRS G3 – Business Conduct Disclosures (2)



DR 7 Anti-corruption training

- Training and educational initiatives
- Which persons are most at risk, nature, scope and depth of anti-corruption training, assessment of acquired knowledge
- Share of policy within the value chain/business partners

DR 8 Corruption incidents

- Information on confirmed corruption incidents inc. sanctions
- Number of reported allegations through whistleblowing/internal processes, disciplinary actions, termination of contracts with business partners, legal cases

DR 9 Anti-competitive behaviour incidents

- Number, nature and outcome of incidents
- Violations of anti-trust and monopoly legislation, legal actions (new/continued/finalized), outcome of legal proceedings

DR 10 Beneficial ownership

- Transparency on the individuals who ultimately own or control the undertakings` organizational and control structure (including ownership or control percentages)

DR 11 Donations and sponsorships

- Information on charitable donations and sponsorships
- Type and amount of donations and sponsorships made by the undertaking

DR 12 Political engagement and lobbying activities

- the types, purpose and cost of political engagement and lobbying
- Total monetary value aggregated by country and/or type of recipient, monetary amount of financial and in-kind lobbying expenses and memberships

Performance Measures

ESRS G3 – Business Conduct First Impression



- In general, ESRS GR3 contributes to linking corporate governance and sustainability reporting (governance as starting point and catalyst for desired changes with regard to sustainability)
- ESRS G3 addresses compliance-management-system which is a part of the corporate governance system together with internal control, risk management and internal audit
- ESRS GR3 requires very detailed disclosure requirements within non-financial-reporting
 - Potential overlaps in content between non-financial reporting and corporate governance reporting have to be further analyzed (e.g. §289f HGB EZU)
 - Risk of a fragmentation of corporate governance reporting in case of a separated non-financial statement
 - Enabling character of corporate governance for sustainability should be in focus
 - Current level of detail is too far-reaching and could reduce the usefulness of information provided